

Bericht zum Ballonjugendlager der BSJ-Thüringen und des DAeC

Zum diesjährigen Ballon-Sommerjugendlager des DAeC und der Ballonsportjugend Thüringen e.V. trafen sich 35 Jugendliche und 10 Betreuer in Probstei Zella bei Frankenroda. Mit 6 Ballonen und 4 Starts konnte jeder Teilnehmer mehrmals in die Lüfte gehen. Los ging es am 24.07. mit dem Zeltaufbau und der Einführung in das Thema „Ballonfahren“. Dabei wurden alle Teile eines Heißluftballons erläutert und wichtige Hinweise zu einer Ballonfahrt gegeben.

Der Sonntag begann mit einer Schnipseljagd durch die schöne Natur hin zu einem kleinen Türmchen. Am Abend wurde dann mit 4 Ballonen zu unserer ersten Ballonfahrt gestartet. Dabei konnten die Jugendlichen erstmals ihr neu gewonnenes Wissen vom Vortag anwenden. Nach erfolgreicher Erstlingsfahrt erfolgte die Taufe der Neulinge in den Adelsstand der Ballöner. Im Laufe der Woche gab es drei weitere Starts. Dabei konnten sich die Jugendlichen im Karte lesen, navigieren und funken üben.

Aber auch in der „ballonfreien“ Zeit wurde viel unternommen. Einer der Höhepunkte war dabei unsere Schlauchboot- und Kanutour, die fast niemand trocken überstanden und allen Spaß gemacht hat. Weiterhin besuchten wir Schloss Friedenstein in Gotha, welches durch seine zahlreichen Zimmer beeindruckte. Im Freibad Mihla und im Erlebnisbad in Mühlhausen wurde das Planschen im Wasser zur Abkühlung genutzt. Mit Wandern, Reiten, Fahrrad fahren und Klettern standen weitere sportliche Aktivitäten auf dem Plan. Damit die Jugendlichen auch andere Luftsportarten kennen lernen konnten, besuchten wir auf dem Harsberg die Gleitschirmflieger. Ziel unseres Jugendlagers war es auch, Kindern und Jugendlichen den Luftsport im Allgemeinen und das Ballonfahren im Speziellen näher zu bringen.

Am Freitag wurde unser diesjähriger Modellbauwettbewerb entschieden. Mit sehr kreativen Ideen traten sowohl Jugendliche, als auch Betreuer in den Kategorien Schönheit, Weite und längste Fahrt- bzw. Flugzeit an. Neben tollen Fliegern gab es schöne Ballone und auch Sondermodelle zu bestaunen. Für alle Beteiligten und Zuschauer war das anschließende Theaterstück -welches einige Teilnehmer des Jugendlagers aufführten- eine sehr lustige Sache.

Nach der Ballonfahrt am Freitag saßen wir zum Abschluss noch einmal gemütlich am Lagerfeuer und plauderten über die Erlebnisse der Woche, bevor am nächsten Tag mit dem Abbau der Zelte das Jugendlager zu Ende ging.

Wir möchten uns für die Gastfreundschaft und die gute Bewirtung beim Team des Landgasthofes und bei der Luftsportjugend des DAeC für die Unterstützung bedanken.

Ein Dankeschön auch an alle Piloten und Betreuer, welche dieses Jugendlager ermöglicht haben.

Josephine Schröder
Ballonsportjugend Thüringen e.V.